

MANZSCHE KURZLEHRBUCH-REIHE

Grundriss des bürgerlichen Rechts

Band II

Schuldrecht Allgemeiner Teil Schuldrecht Besonderer Teil Erbrecht

Auf Grundlage der von
Dr. **Helmut Koziol** und Dr. **Rudolf Welser**
gemeinsam herausgegebenen 1.–10. Auflage

11. bis 13. Auflage bearbeitet von Dr. **Rudolf Welser**

bearbeitet von

DDr. hc. Dr. Rudolf Welser

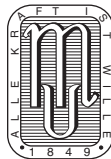
em. o. Universitätsprofessor in Wien

und

Dr. Brigitta Zöchling-Jud

Universitätsprofessorin in Wien

14. Auflage



Wien 2015

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

Zitiervorschlag: *Welser/Zöchling-Jud*, Bürgerliches Recht II¹⁴ (2015) Rz . . .

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Kopierverbot/Vervielfältigungsverbot

Die für Schulen und Hochschulen vorgesehene freie Werknutzung „Vervielfältigung zum eigenen Schulgebrauch“ gilt für dieses Werk nicht, weil es seiner Beschaffenheit und Bezeichnung nach zum Unterrichtsgebrauch bestimmt ist (§ 42 Abs 6 UrhG).

ISBN 978-3-214-14711-2 (geb)
ISBN 978-3-214-14713-6 (br)

© 2015 MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH, Wien
Telefon: (01) 531 61-0
E-Mail: verlag@manz.at
www.manz.at

Bildnachweis: Welser: MANZ; Zöchling-Jud: privat
Datenkonvertierung und Satzherstellung:
Ferdinand Berger & Söhne GmbH, 3580 Horn
Druck: FINIDR, s. r. o., Český Těšín

Vorwort

Seit der 1. Auflage des „KOZIOL/WELSER“ sind 45 Jahre vergangen. In dieser Zeit haben Generationen von Studenten nach den beiden Bänden gelernt und sie nach ihrem Eintritt in das Berufsleben als Ratgeber und Nachschlagewerk benützt. Wir wünschen uns natürlich, dass dies so bleibt.

Die Beliebtheit des Werkes beruht nicht nur auf der Gründlichkeit der Darstellung, sondern auch darauf, dass es die Mitte zwischen „zu viel“ und „zu wenig“ hält, was nicht immer leicht war. Ein sicheres Geheimnis des Erfolges war aber, dass die Professoren *Koziol* und *Welser* von Anfang an auf Lesbarkeit, Verständlichkeit und einen guten Stil höchstens Wert gelegt haben, was die Benützer des „KW“ immer zu schätzen wussten.

Die nun vollständig vorliegende 14. Auflage des Werkes hat lange auf sich warten lassen, wofür es viele Gründe gibt, nicht zuletzt die Fülle des Materials, der Gesetzesänderungen, der neuen Literatur und Judikatur, die gründlich verarbeitet werden mussten. Seit der 13. Auflage – mit dem Ausscheiden von Prof. *Koziol* aus dem Bearbeiterkreis – wird Band I von Prof. *Kletečka* aktualisiert. Für Band II besorgen dies Prof. *Welser* und Prof. *Zöchling-Jud*, die ebenfalls über eine lange Erfahrung mit dem „KW“ verfügt. An der Einheitlichkeit des Gesamtwerkes sollte all dies möglichst wenig ändern.

Auch in den Band II wurden die Entwicklungen seit der letzten Auflage eingearbeitet und systematische Verbesserungen vorgenommen. Große Änderungen waren vor allem im Verbraucherprivatrecht notwendig. Das Erbrecht wurde auf den letzten Stand gebracht, jedoch ohne Berücksichtigung der großen Erbrechtsreform 2015, weil diese erst im Jänner 2017 in Kraft tritt. Die schon geplante 15. Auflage wird das neue Erbrecht enthalten und rechtzeitig vor dem Inkrafttreten erscheinen.

Bei den Vorarbeiten zur Neuauflage und der Anfertigung der Register wurden wir auch diesmal von unseren Assistenten unterstützt, zuletzt von Mag. *Maximilian Burkowski*, Mag. *Marietta Mayr*, Mag. *Andreas Krist*, Mag. *Reinhard Schamberger* und in besonderem Maße von Dr. *Gabriel Kogler*. In der Endphase haben auch Lic. *Fanny Rucker* und Mag. *Wieland Leopold* Hilfestellung geleistet. Ihnen allen danken wir für ihre Hilfe.

Wir hoffen, dass auch Band II der 14. Auflage weiterhin Studenten, Wissenschaft und Praxis bei der Arbeit begleitet.

Wien, im September 2015

Rudolf Welser
Brigitta Zöchling-Jud

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Verzeichnis der Abkürzungen	XXIII
Schrifttum	XXXI

1. Teil: Schuldrecht, Allgemeiner Teil

1. Kapitel: Einleitung	1
I. Der Begriff	1
II. Das Schuldverhältnis	3
A. Inbegriff von Rechten und Pflichten	3
B. Hauptleistungspflichten	3
C. Selbständige und unselbständige Nebenleistungspflichten	4
D. Schutz- und Sorgfaltspflichten	5
E. Primärpflichten und Sekundärpflichten	6
F. Gestaltungsrechte und Obliegenheiten	6
G. Das Schuldverhältnis als Organismus	7
III. Ziel- und Dauerschuldverhältnisse	7
IV. Schuld und Haftung	10
A. Begriffe	10
B. Schulden mit unbeschränkter und beschränkter Haftung	11
C. Schuldbegrenzung, Selbstbehalt	11
D. Naturalobligation	12
2. Kapitel: Begründung der Schuldverhältnisse	13
I. Die Entstehungsgründe einer Obligation	13
II. Entstehung durch Rechtsgeschäft	13
A. Entstehung durch Vertrag	13
B. Die Auslobung	15
III. Entstehung durch rechtsgeschäftlichen Kontakt	16
IV. Nebenabreden zur Bestärkung oder Abschwächung rechtsgeschäftlicher Pflichten	21
A. Angeld (§ 908)	21
B. Reugeld (§§ 909–911)	22
C. Vertragsstrafe (§ 1336)	23
D. Verwirkungsabrede	25
3. Kapitel: Schuldinhalt	26
I. Art der Leistung	26
A. Tun und Unterlassen	26
B. Teilbare und unteilbare Leistungen	27
C. Bestimmtheit der Leistung	28
D. Gattungsschuld und Stückschuld	29
E. Wahlschuld und facultas alternativa	30
F. Sicherstellung und Rechnungslegung als Leistungsinhalt	32
II. Leistungszeit	33
III. Erfüllungsort (Leistungsort)	35

IV. Geldschuld	36
A. Das Geld	36
B. Das Buchgeld	37
C. Besonderheiten der Geldschuld	38
D. Leistungsort und Leistungszeit	38
E. Geldentwertung und Wertsicherung	40
F. Zinsen	41
1. Begriff	41
2. Zinsen als Entgelt	42
3. Verzugszinsen	42
4. Wuchergrenze, Zinseszinsen	43
V. Leistung Zug um Zug	44
1. Grundsatz	44
2. Zurückbehaltungsrecht, Einrede	44
3. Einrede und Gewährleistung	45
4. Vorausleistung, Unsicherheitseinrede	46
5. Zurückbehaltung nach § 471	47
4. Kapitel: Die Leistungsstörungen	49
I. Allgemeines	49
II. Das Unmöglichwerden der Leistung	49
A. Begriff der nachträglichen Unmöglichkeit	49
B. Vom Schuldner zu vertretendes Unmöglichwerden	51
1. Fälle	51
2. Austauschanspruch – Differenzanspruch	52
C. Zufälliges Unmöglichwerden	52
1. „Zerfall“ des Vertrages	52
2. Folgen für Leistungsgefahr und Preisgefahr	53
3. Stellvertretendes commodum	54
4. Unzumutbarkeit und Unerschwinglichkeit	55
D. Vom Gläubiger zu vertretendes Unmöglichwerden	55
E. Nachträgliche Teilunmöglichkeit	56
F. Die Kollision von Forderungsrechten bei beschränkten Gattungsschulden	56
III. Verzug	56
A. Schuldnerverzug (Leistungsverzug)	57
1. Objektiver Verzug	57
a) Allgemeines	57
b) Der Rücktritt im Einzelnen	58
2. Subjektiver Verzug	59
3. Teilverzug	60
4. Verzug mit Nebenleistungspflichten	60
5. Der Verzug beim Fixgeschäft	61
6. Die Rechtsfolgen des Rücktritts	62
a) Rückabwicklung	62
b) Ersatz des Nichterfüllungsschadens	63
B. Gläubigerverzug (Annahmeverzug)	64
1. Begriff	64
2. Gläubigerverzug als Obliegenheitsverletzung	64
3. Gläubigerverzug als Pflichtverletzung	65
4. Zusammentreffen von Gläubiger- und Schuldnerverzug im Synallagma	65
5. Folgen des reinen Annahmeverzuges	65
6. Gläubigerverzug und Unmöglichkeit der Leistung	67
IV. Leistungsstörungen bei Insolvenz	68

V. Gewährleistung	68
A. Begriff der Gewährleistung	68
B. Verhältnis der Gewährleistung zur Nichterfüllung	69
C. Arten der Mängel	72
1. Sachmängel	72
2. Rechtsmängel	75
D. Rechtsfolgen	77
1. Das System der Gewährleistungsbefehle	77
2. Verbesserung, Nachtrag des Fehlenden und Austausch	78
3. Voraussetzungen für die Geltendmachung der sekundären Befehle	81
4. Wandlung und Preisminderung	84
E. Maßgebender Zeitpunkt, Vermutung der Mangelhaftigkeit	87
F. Besonderheiten bei Tier- und Viehmängeln	88
G. Geltendmachung und Verjährung	89
H. Rüge, außergerichtliche Anzeige des Mangels	91
I. Ausschluss der Gewährleistung	93
J. Verzicht auf die Gewährleistung	94
K. Gewährleistung bei Verbraucherverträgen	95
1. Allgemeines	95
2. Erfüllungsort der Verbesserung, des Austauschs und des Nachtrags (§ 8 KSchG)	96
3. Beschränkung der Gewährleistungsansprüche (§ 9 KSchG)	97
4. Gewährleistung bei Montage (§ 9a KSchG)	98
L. Der besondere Rückgriff in der Vertragskette	99
M. Konkurrenz der Gewährleistung mit anderen Rechtsbehelfen	100
1. Irrtum	100
2. Nichterfüllung	101
3. Wucher, laesio enormis	101
N. Gewährleistung und Schadenersatz	102
1. Positive Vertragsverletzung	102
2. Ersatz des Mangelschadens	103
VI. Rechtsgeschäftliche Garantie	107
A. Garantiezusagen des Verkäufers	107
B. Garantie des Herstellers	108
C. Garantie zugunsten von Verbrauchern (§ 9b KSchG)	109
VII. Verkürzung über die Hälfte (laesio enormis)	110
5. Kapitel: Das Erlöschen der Schuld	112
I. Erfüllung	112
II. Hinterlegung	116
III. Leistung an Zahlungen statt und zahlungshalber	117
IV. Die Aufrechnung (Kompensation)	119
1. Begriff und Zweck der Aufrechnung	119
2. Aufrechnungsvoraussetzungen	120
3. Aufrechnungshindernisse	122
4. Rückwirkung der Aufrechnungserklärung	123
5. Kontokorrent	124
V. Vereinigung (Konfusion)	125
VI. Verzicht (Entsagung, Erlass)	126
VII. Zeitablauf, Kündigung	127
VIII. Tod	127
IX. Insolvenzverfahren	127

6. Kapitel: Umänderung der Rechte und Verbindlichkeiten	128
I. Die Novation	128
II. Die Schuldänderung	129
III. Der Vergleich	130
IV. Das Anerkenntnis	132
V. Die Forderungsabtretung (Zession)	133
A. Allgemeines	134
B. Rechtsgeschäftliche Abtretung	135
1. Zweiaktigkeit	135
2. Verständigung des Schuldners	135
3. Verhältnis zwischen Zessionar und Schuldner	137
4. Verhältnis zwischen Zedenten und Zessionar	138
5. Gutgläubiger Erwerb von Forderungen	139
6. Doppelzession	139
7. Sonderformen der Zession	140
a) Die Sicherungszession	140
b) Die Inkassozession	141
c) Die stille Zession	142
d) Eskontierung offener Buchforderungen	143
e) Die Globalzession	143
f) Mantelzession	143
g) Factoring	144
C. Gesetzliche und notwendige Zession	144
D. Gesetzliche Abtretungsverbote	146
1. Allgemeines	146
2. Verbot der Gehaltsabtretung (§ 12 KSchG)	146
3. Andere Zessionsverbote	147
E. Vertragliche Abtretungsverbote	147
1. Vereinbarung zwischen Unternehmern	148
2. Andere Zessionsverbote	149
VI. Die Schuldübernahme	149
A. Schuld Eintritt (privative Schuldübernahme)	150
B. Schuldbeitritt (kumulative Schuldübernahme)	150
C. Gesetzlicher Schuldbeitritt	151
D. Die „Hypothekenübernahme“	154
E. Erfüllungsübernahme	154
VII. Die Vertragsübernahme	155
7. Kapitel: Mehrheit von Berechtigten oder Verpflichteten	156
I. Gläubiger- und Schuldnermehrheit	156
A. Begriffe	156
B. Geteiltes Schuldverhältnis	157
C. Gesamtschuldverhältnis (Solidarschuldverhältnis)	157
D. Gesamthandschuldverhältnis	160
II. Verträge zugunsten und zu Lasten Dritter	161
A. Verträge zugunsten Dritter	162
B. Verträge mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	163
C. Verträge zu Lasten Dritter	168
III. Die Bürgschaft	168
A. Begriff	168
B. Akzessorietät der Bürgschaftsverpflichtung	170
C. Arten der Bürgschaft	171
D. Rückgriff	172
E. Sicherstellungsansprüche gegen den Hauptschuldner	173

F. Mehrheit von Sicherungsrechten	173
G. Erlöschen der Bürgschaft	174
IV. Der Garantievertrag	175
A. Zweipersonale Garantie	176
B. Dreipersonale Garantie (Bankgarantie)	176
V. Schutz von Interzedenten	179
A. Allgemeines	180
B. Sittenwidrigkeit von Interzessionen mit Familienbezug	180
C. Gesetzlicher Verbraucherschutz	181
1. Begriff des Interzedenten	181
2. Aufklärungspflichten (§ 25 c KSchG)	183
3. Mäßigungsrecht (§ 25 d KSchG)	184
VI. Die Anweisung (Assignment)	185
A. Wesen der Anweisung	185
B. Deckungsverhältnis – Valutaverhältnis – Einlösungsverhältnis	186
C. Annahme der Anweisung	187
D. Erlöschen der Anweisung	188
E. Akkreditiv und Kassalieferschein	189
F. Die Giroüberweisung	189

2. Teil: Schuldrecht, Besonderer Teil

1. Kapitel: Einleitung	191
2. Kapitel: Der Kauf (§§ 1053 ff)	192
I. Begriff	192
II. Rechte und Pflichten aus dem Kaufvertrag	195
III. Die Preisgefahr	197
IV. Nebenvereinbarungen	198
A. Das Wiederkaufsrecht	198
B. Das Rückverkaufsrecht	199
C. Das Vorkaufsrecht	199
D. Kauf auf Probe, zur Probe, nach Probe und mit Umtauschvorbehalt	202
E. Verkauf mit Vorbehalt eines besseren Käufers	203
V. Besondere Arten des Kaufes	203
A. Der Kreditkauf	203
B. Der drittfinanzierte Kauf	204
1. Begriff	204
2. Aufspaltungsrisiko	206
3. Einwendungsdurchgriff	206
4. Rücktritt vom finanzierten Vertrag	208
C. Der Spezifikationskauf	209
D. Der Hoffnungskauf (§ 1276)	210
E. Erbschaftskauf, gerichtlicher Verkauf	210
VI. Das UN-Kaufrecht	210
A. Allgemeines	211
B. Anwendungsbereich	211
C. Vertragsabschluss	213
D. Materielles Kaufrecht	213
1. Vertragsverletzung	213
2. Pflichten des Verkäufers	214
3. Pflichten des Käufers	217
4. Schadenersatz	217

3. Kapitel: Der Tausch (§§ 1045 ff)	218
4. Kapitel: Die Schenkung (§§ 938 ff)	220
I. Begriff	220
II. Formpflicht (Schenkungen ohne wirkliche Übergabe)	221
III. Willensmängel, Leistungsstörungen	223
IV. Widerruf von Schenkungen	223
V. Gemischte Schenkung, entgeltfremde Geschäfte	225
5. Kapitel: Der Verwahrungsvertrag (§§ 957 ff)	226
I. Die Verwahrung im engeren Sinn	226
A. Begriff des Verwahrungsvertrages	226
B. Rechte und Pflichten des Verwahrers	226
C. Rechte und Pflichten des Hinterlegers	227
D. Dauer und Ende des Verwahrungsverhältnisses, Rückstellung	227
E. Besondere Arten der Verwahrung	228
II. Einbringung von Sachen bei Gastwirten (§§ 970 ff)	229
A. Wesen der Gastwirtheftung	229
B. Beherbergungsbetriebe	229
C. Eingebachte Sachen	230
D. Aufgenommene Gäste	231
E. Haftungsausschluss, Schuldbegrenzungen	231
F. Präklusion, Zurückbehaltungsrecht	232
6. Kapitel: Die Leihe (§§ 971 ff)	233
I. Begriff des Leihvertrages	233
II. Bittleihe (Prekarium)	234
III. Rechte und Pflichten der Parteien	235
IV. Dauer und Beendigung des Leihverhältnisses	236
7. Kapitel: Kreditgeschäfte	236
I. Allgemeines	237
II. Darlehens- und Kreditvertrag	237
A. Begriff	237
B. Entgelt	238
C. Form	239
D. Dauer und Auflösung des Darlehensvertrags	239
III. Verbraucherkreditverträge	241
A. Allgemeines	241
B. Informationspflichten	242
C. Auflösung des Verbraucherkreditvertrages	243
IV. Verbraucherschutz im KSchG	245
8. Kapitel: Der Auftrag (§§ 1002 ff)	246
I. Auftrag, Vollmacht, Ermächtigung	246
II. Pflichten des Beauftragten	248
III. Pflichten des Auftraggebers	249
A. Entgelt, Aufwand, Vorschuss	249
B. Schadenersatzpflichten	250
IV. Beendigung	251
9. Kapitel: Der Trödelvertrag (§§ 1086 ff)	252

10. Kapitel: Der Bestandvertrag (§§ 1090 ff)	253
I. Begriffe und Abgrenzungen	253
II. Schutz des Mieters durch das MRG	255
A. Allgemeines	255
B. Anwendungsbereich des MRG	255
1. Allgemeines	255
2. Ausnahmen	257
3. Haupt- und Untermiete	258
III. Rechte und Pflichten der Parteien	259
A. Art und Umfang des Gebrauches	259
B. Übergabe und Instandhaltung der Bestandsache	259
1. ABGB	259
2. MRG	262
C. Mietzins	263
1. ABGB	263
2. MRG	264
D. Sicherungsrechte	265
E. Ablöse	266
F. Weitergabe des Gebrauches	267
G. Vertragsübernahme und Zinsanhebung	267
1. ABGB	267
2. MRG	268
a) Wohnraummiete	268
b) Geschäftsraummiete	268
H. Rückstellung des Bestandgegenstandes	270
IV. Gefahrtragung	270
V. Beendigung des Bestandverhältnisses	271
A. Befristete Bestandverhältnisse	271
1. ABGB	271
2. MRG	272
B. Unbefristete Bestandverhältnisse	273
1. ABGB	273
2. MRG	273
C. Allgemeine Endigungsgründe	276
VI. Das Verhältnis des Bestandnehmers zu Dritten	278
11. Kapitel: Das Leasing	280
I. Begriff und Arten	280
II. Gefahrtragung und Gewährleistung	282
III. Verbraucherleasing und VKrG	283
12. Kapitel: Der Bauträgervertrag	284
13. Kapitel: Der Dienstvertrag (§§ 1151 ff)	285
I. Begriff des Dienstvertrages	285
II. Entgelt	288
III. Wechselseitige Nebenpflichten	289
IV. Beendigung des Dienstverhältnisses	290
V. Arbeitskräfteüberlassung	291
14. Kapitel: Der Werkvertrag (§§ 1165 ff)	291
I. Begriff	291
II. Herstellungspflicht des Werkunternehmers	294

III. Werklohnzahlungspflicht des Bestellers	294
A. Bedingenes oder angemessenes Entgelt, Fälligkeit	294
B. Kostenvoranschlag	296
C. Sicherstellung bei Bauverträgen	298
IV. Gewährleistung und Schadenersatz	299
A. Allgemeines	299
B. Warnpflichten des Werkunternehmers	300
V. Preisgefahr	302
VI. Beendigung	304
15. Kapitel: Der Reiseveranstaltungsvertrag	305
16. Kapitel: Glücksverträge	309
I. Wette und Spiel (§§ 1270 ff)	309
A. Allgemeines	309
B. Rechtsfolgen	311
II. Der Leibrentenvertrag (§§ 1284 ff)	312
17. Kapitel: Verbraucherverträge	313
I. Allgemeines	314
A. Regelungsziel	314
B. Typische Schutzinstrumente	314
C. Rechtsquellen	314
II. Das Verbrauchergeschäft	315
III. Allgemeiner Verbraucherschutz	318
A. Das Konsumentenschutzgesetz	318
B. Das Rücktrittsrecht	319
1. Allgemeines	319
2. Rücktritt beim Haustürgeschäft	319
3. Rücktrittsrecht wegen Nichteintritts „maßgeblicher Umstände“ ..	321
4. Rücktrittsrecht beim Immobiliengeschäft	322
5. Rücktrittsfrist und Ausübung des Rücktrittsrechts	322
6. Folgen des Rücktritts	323
C. Allgemeine Informationspflichten des Unternehmers	324
D. „Cold Calling“	325
E. Gewinnzusagen	326
F. Unzulässige Vertragsbestandteile	327
1. Allgemeines	327
2. Die Vertragsbestimmungen des § 6 Abs 1 KSchG	328
3. Die Vertragsbestimmungen des § 6 Abs 2 KSchG	333
4. Das Transparenzgebot des § 6 Abs 3 KSchG	335
G. Kosten für Kundenhotlines	337
H. Vereinbarungen über Zusatzleistungen	337
I. Umfang der Vertretungsmacht, Wirksamkeit mündlicher Erklärungen ..	338
J. Verträge über wiederkehrende Leistungen	339
K. Vorauszahlungskäufe	340
L. Heimverträge	340
IV. Fernabsatz- und Auswärtsgeschäfte	341
A. Allgemeines	341
B. Anwendungsbereich und Begriffe	342
C. Informationspflichten	344
1. Inhalt	344
2. Form der Informationserteilung	345
3. Rechtsfolgen bei Informationspflichtverletzung	346
4. Vertragsbestätigung	346

5. Handwerkerverträge	347
6. Elektronisch geschlossene Verträge	347
7. Telefonisch geschlossene Verträge	349
D. Rücktritt	349
1. Rücktrittsrecht und Ausnahmen	349
2. Frist	350
3. Ausübung des Rücktrittsrechts	350
4. Rechtsfolgen	350
5. Besonderheiten bei Dienstleistungs- und Bezugsverträgen	352
6. Besonderheiten bei Verträgen über digitale Inhalte	353
7. Auswirkung auf akzessorische Verträge	353
V. Das Timesharing (Teilzeitnutzungsverträge)	353
VI. Kollisionsrechtlicher Verbraucherschutz	354
VII. Kollektiver Verbraucherschutz (Verbandsklage)	355
18. Kapitel: Das Schadenersatzrecht	356
I. Allgemeiner Teil	357
A. Einleitung	357
B. Schadenersatzanspruch – Unterlassungsanspruch – Beseitigungsanspruch	360
C. Generalklausel	361
D. Vertragshaftung und Deliktshaftung	362
E. Der Schaden	363
1. Vermögensschäden (positiver Schaden – entgangener Gewinn) ..	363
2. Vermögensschaden und ideeller Schaden	365
3. „Wrongful birth“, „wrongful life“ und „wrongful conception“ ..	367
4. Nichterfüllungs- und Vertrauensschaden	369
F. Die Verursachung (Kausalität)	370
1. Bedingungstheorie (Äquivalenztheorie)	370
2. Adäquanztheorie	372
3. Alternative, kumulative und überholende Kausalität	373
a) Alternative Kausalität	373
b) Kumulative Kausalität	375
c) Überholende Kausalität	375
G. Die Rechtswidrigkeit	376
1. Begriff	376
2. Fälle der Rechtswidrigkeit	377
a) Schutzgesetzverletzung	378
b) Verletzung absolut geschützter Güter	378
c) Vorsätzlich sittenwidrige Schädigung	380
d) Primäre (bloße, reine) Vermögensschäden	381
3. Rechtfertigungsgründe	382
a) Notwehr	382
b) Notstand	383
c) Selbsthilfe	383
d) Einwilligung des Verletzten	383
H. Schutzzweck der Norm (Rechtswidrigkeitszusammenhang)	384
I. Das Verschulden	387
1. Der Begriff	387
2. Arten des Verschuldens (Verschuldensformen)	387
3. Beweislast	388
J. Art des Schadenersatzes	390
K. Umfang des Ersatzes	391
1. Eigentliche Schadloshaltung – volle Genugtuung	391
2. Ersatz des positiven Schadens (erlittene Beschädigung)	392

3. Volle Genugtuung (Interesseersatz)	392
4. Merkantiler Minderwert	393
5. Neu für alt	393
6. Tilgung der verursachten Beleidigung	394
L. Die Haftung mehrerer Schädiger	394
M. Mitverantwortung des Geschädigten	396
N. Vorteilsausgleich und Drittschaden	399
1. Das Problem des Vorteilsausgleichs	399
2. Das Drittschadensproblem	401
II. Besonderer Teil	403
A. Haftung bei Verletzung der Person	403
1. Körperverletzung	403
a) Allgemeines	403
b) Ärztliche Behandlung als Verletzung	405
c) Heilungskosten	408
d) Verdienstentgang	409
e) Schmerzensgeld	410
f) Verunstaltungsschädigung	411
2. Tötung	412
3. Verletzung der geschlechtlichen Selbstbestimmung	413
4. Verletzung der Privatsphäre	413
5. Freiheitsberaubung	414
6. Ehrenbeleidigung und Kreditschädigung	415
B. Haftung für Sachschäden	418
C. Haftung des Sachverständigen	419
D. Haftung für Gehilfen	422
1. Erfüllungsgehilfen	423
2. Besorgungsgehilfe (Verrichtungsgehilfe)	425
3. Eigene Haftung des Gehilfen	427
4. Regress	427
E. Dienstnehmerhaftung	427
1. Dienstnehmerhaftpflichtgesetz	427
2. Besondere Haftungsvorschriften im ASVG	429
a) Schädigung des Dienstnehmers durch den Dienstgeber	429
b) Schädigung eines Dienstnehmers durch einen Arbeitskollegen	431
F. Haftung für schuldloses Verhalten	431
1. Deliktsunfähige	431
2. Notstand	433
G. Haftung für Räume, Bauwerke, Wege, Tiere	433
1. Haftung des Wohnungsinhabers	433
2. Haftung für Bauwerke	434
3. Wegehalterhaftung	436
4. Haftung für Tiere	438
H. Haftung für Anlegerschäden	439
I. Haftung für gefährliche Sachen	441
1. Eisenbahn- und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz (EKHG)	441
a) Gefährdungshaftung	441
b) Haftpflichtige Personen	443
c) Ausschluss der Haftung gegenüber bestimmten Personen	444
d) Haftungsbefreiung bei unabwendbarem Ereignis	444
e) Mitverantwortung des Geschädigten	446
f) Rückgriffs- und Ausgleichsansprüche	446
g) Gegenstand des Ersatzes	447
h) Haftung nach anderen Bestimmungen	447
2. Weitere Sondergesetze, Rechtsanalogie	448

J. Die Produkthaftung nach dem PHG	450
1. Begriff der Produkthaftung	451
2. Umschreibung der Ersatzpflicht	452
3. Schaden (§ 1 PHG)	453
4. Haftpflichtige Personen	454
5. Verursachung durch Produktfehler (§ 5 PHG)	455
6. Inverkehrbringen (§ 6 PHG)	457
7. Haftungsausschluss und Freizeichnung (§§ 8f PHG)	457
8. Zeitliche Beschränkung der Haftung (§ 13 PHG)	458
9. Pflicht zur Deckungsvorsorge (§ 16 PHG)	458
K. Amtshaftung, Organhaftung, Staatshaftung	458
1. Amtshaftungsgesetz (AHG)	458
2. Organhaftpflichtgesetz	462
3. Staatshaftung	463
19. Kapitel: Das Bereicherungsrecht	465
I. Allgemeines	465
A. Bereicherung und Schaden	466
B. Arten der Vermögensverschiebung	466
II. Leistungskonditionen	467
A. Voraussetzungen	467
B. Die einzelnen Konditionen	469
1. Die Rückforderung wegen irrtümlicher Zahlung einer Nichtschuld (condictio indebiti, § 1431)	469
2. Die <i>condictio sine causa</i>	470
3. Die Rückforderung wegen nachträglichen Wegfalls des Leistungs- zweckes (<i>condictio causa finita</i> , § 1435)	471
4. Die Rückforderung wegen Nichteintritts des erwarteten Erfolges (<i>condictio causa data causa non secuta</i>)	471
5. Die Rückforderung bei Unmöglichkeit oder Unerlaubtheit	473
6. Die <i>condictio ob turpem vel iniustam causam</i>	473
C. Die Rückabwicklung im Dreiecksverhältnis	474
1. Anweisung	474
2. Verträge zugunsten Dritter	476
3. Bürgschaft und Garantie	476
4. Zession	477
5. Leistung an den Scheinvertreter (<i>falsus procurator</i>)	478
III. Der Verwendungsanspruch	478
A. Voraussetzungen	478
B. Verhältnis zu anderen Ansprüchen	481
C. Dreipersonale Verhältnisse	481
1. Vertragsansprüche und § 1041, Versionsklage	481
2. Verwendungsklage und Leistungskondiktion	482
D. Aufwand für einen anderen (§ 1042)	483
E. Der Anspruch aus Aufopferung (§ 1043)	486
IV. Inhalt und Umfang des Bereicherungsanspruchs	486
A. Herausgabe der Sache, angemessener Lohn	486
B. Ersatz des Wertes der Sache	487
C. Benützungsentgelt	489
D. Herausgabe der Früchte	489
E. Nachteilsausgleich	490
F. Synallagmatische Schuldverhältnisse	491
G. Geschäftsunfähigkeit des Bereicherten	491
H. Zufälliger Untergang, Zwei-Konditionen-Theorie, Saldo-Theorie ..	492

20. Kapitel: Die Geschäftsführung ohne Auftrag (§§ 1035 ff)	493
I. Begriff	493
II. Arten der Geschäftsführung	495
A. Die Geschäftsführung im Notfall	495
B. Die nützliche Geschäftsführung	495
C. Die unnütze und unerlaubte Geschäftsführung	496
D. Nebenpflichten	497
E. Angewandte und unechte Geschäftsführung	497
21. Kapitel: Die Gläubigeranfechtung	498
I. Gläubigerschutz durch Anfechtung	498
II. Anfechtungsklage	499
A. Allgemeine Voraussetzungen	499
B. Die Anfechtungstatbestände	500
C. Besondere Anfechtungstatbestände in der Insolvenz	501

3. Teil: Erbrecht

1. Kapitel: Begriff und Wesen der Erbfolge	503
I. Grundbegriffe	503
II. Sozialpolitische Bedeutung	504
III. Systeme des Erbrechtes	506
IV. Erbgang	507
2. Kapitel: Der Nachlass	508
I. Allgemeines	508
II. Öffentlich-rechtliche Rechte und Pflichten	508
III. Privatrechtliche Rechte und Pflichten	509
A. Allgemeines	509
B. Unterhalt	510
C. Schadenersatzansprüche	511
D. Ansprüche aus Dienstverträgen	511
E. Privatversicherungsverhältnisse	512
F. Gesellschafterrechte	513
G. Leichnam, Grabstätte	515
3. Kapitel: Die Berufung zur Erbfolge	516
I. Allgemeines	516
II. Die Berufungsgründe (Delationsgründe)	516
III. Erleben des Anfalls	517
A. Allgemeines	517
B. Erbberechtigung bei künstlicher Insemination und In-vitro-Fertilisation	518
IV. Die Erbfähigkeit	519
A. Begriff	519
B. Absolute Erbunfähigkeit	519
C. Erbunwürdigkeit	520
V. Transmission	522
VI. Der Erbverzicht	523

4. Kapitel: Die gesetzliche Erbfolge	527
I. Allgemeines	527
II. Allgemeine Erbfolgeordnung	528
A. Gesetzliche Erbfolge unter Verwandten	528
1. Parentelensystem	528
2. Die erste Linie (Parentel), Repräsentation	530
3. Die Folgelinien (Folgeparentelen)	532
B. Gesetzliches Erbrecht bei Adoption	534
C. Erbrecht des Ehegatten und des eingetragenen Partners	536
1. Erbteil	536
2. Vorausvermächtnis	537
3. Unterhaltsansprüche	539
4. Auflösung der Ehe oder eingetragenen Partnerschaft	540
III. Gesetzliche Sondererbfolge	541
A. Wohnungseigentum im Todesfall	541
B. Anerbenrecht	544
C. Gesetzliches Erbrecht nach Geistlichen	546
5. Kapitel: Die letztwilligen Verfügungen im Allgemeinen	547
I. Allgemeines	547
II. Gültigkeitserfordernisse einer letztwilligen Verfügung	547
A. Testierfähigkeit	548
1. Alter	548
2. Geisteszustand	549
3. Sachwalterschaft	549
4. Ordenspersonen	551
B. Testierabsicht	551
C. Freiheit von Willensmängeln	552
1. List, Zwang	552
2. Irrtum	552
3. Falsa demonstratio und Erklärungsirrtum	553
4. Irrtümliche Übergehung von Noterben	554
5. Scheingeschäft, Mentalreservation	556
D. Möglichkeit und Erlaubtheit	557
1. Bedingungen und Befristungen	557
2. Kassatorische Klausel	558
E. Einhaltung der Form	558
F. Folgen der Mangelhaftigkeit	559
G. Konversion (Umdeutung)	559
III. Auslegung	560
A. Wahrer Wille des Erblassers	560
B. Favor testamenti, Teilungsgültigkeit	562
C. Einzelne Auslegungsregeln	563
6. Kapitel: Das Testament	563
I. Erbseinsetzung	563
II. Bestimmung des Erben	565
III. Willensbeschränkungen	566
A. Bedingungen, Befristungen	566
B. Auflage	567
C. Unverbindlicher Wunsch	568
IV. Die Testamentsformen	569
A. Allgemeines	569

B. Private Testamente	570
1. Das eigenhändige Testament	570
2. Das fremdhändige Testament	571
3. Das Nottestament	573
C. Öffentliche Testamente	574
V. Das gemeinschaftliche Testament	575
VI. Beschaffenheit der Zeugen	575
VII. Der Widerruf letztwilliger Verfügungen	577
A. Allgemeines	577
B. Ausdrücklicher Widerruf	578
C. Errichtung einer neuen letztwilligen Verfügung	578
D. Einwirkung auf die Urkunde	579
E. Vermuteter Widerruf	580
F. Zurücknahme öffentlicher Testamente	580
G. Wiederaufleben	580
VIII. Der Testamentsvollstrecker	581
7. Kapitel: Die Substitution	583
I. Begriff	583
II. Ersatzerbschaft	583
III. Nacherbschaft (fideikommissarische Substitution)	584
A. Allgemeines	584
B. Konstruktive Nacherbfolge	586
C. Anfall des Nacherbrechtes	586
D. Die Rechtsstellung des Vor- und Nacherben	587
E. Sicherung des gebundenen Vermögens	588
F. Substitution auf den Überrest	589
8. Kapitel: Der Erbvertrag	590
I. Begriff	590
II. Gültigkeitsvoraussetzungen	590
III. Inhalt und Wirkung	591
9. Kapitel: Bestimmung der Erbteile	593
I. Die Erbschaftsverteilung im Allgemeinen	593
II. Die Anwachsung	593
10. Kapitel: Das Heimfallsrecht des Staates	595
11. Kapitel: Das Vermächtnis (Legat)	597
I. Allgemeines	597
II. Damnationslegat, Vindikationslegat	597
III. Berechtigte und Beschwerde	599
IV. Erwerb des Vermächtnisses	600
V. Gegenstand des Vermächtnisses	601
VI. Schutz des Legatsanspruches	603
VII. Das außerordentliche Erbrecht der Legatäre	603
12. Kapitel: Schenkung auf den Todesfall und verwandte Geschäfte	604
I. Schenkung auf den Todesfall	605
II. Übergabe auf den Todesfall	607
III. Der Auftrag auf den Todesfall	608

13. Kapitel: Das Pflichtteilsrecht	609
I. Allgemeines	609
II. Die pflichtteilsberechtigten Personen	611
III. Umfang des Pflichtteils	611
IV. Die Pflichtteilsminderung	613
V. Hinterlassung des Pflichtteils	614
A. Lastenfreie Zuwendung	614
B. Teilantritt der Erbschaft	615
VI. Berechnung des Nachlasspflichtteils	616
VII. Die Enterbung	619
A. Begriff	619
B. Die Enterbungsgründe	619
VIII. Schutz des Noterbrechtes	620
14. Kapitel: Die Anrechnung	622
I. Allgemeines	622
II. Die Anrechnung beim Erbteil	623
A. Anrechnung letztwilliger Zuwendungen	623
B. Anrechnung von Zuwendungen unter Lebenden	624
1. Anrechnungsposten	624
2. Anrechnungsmethode	625
3. Verhältnis zu Dritten	626
III. Die Anrechnung beim Pflichtteil	626
A. Anrechnung letztwilliger Zuwendungen	626
B. Anrechnung lebzeitiger Zuwendungen	626
1. Anrechnung von Vorempfängen und Vorschüssen	626
a) Allgemeines	626
b) Durchführung der Anrechnung	627
c) Regelung durch den Erblasser	627
2. Pflichtteilerhöhung wegen Schenkungen	628
a) Allgemeines	629
b) Befreite Schenkungen	631
c) Besonderheiten bei der Privatstiftung	632
d) Berichtigung des Schenkungspflichtteils	633
3. Vorempfänge und Schenkungen	635
4. Bewertung	635
15. Kapitel: Erbschaftserwerb	637
I. Allgemeines	637
A. Das Verlassenschaftsverfahren	638
1. Vorverfahren	638
2. Beendigung ohne Einantwortung	638
3. Verlassenschaftsabhandlung im engeren Sinn	639
4. Eintritt der Universalsukzession	640
B. Ruhender Nachlass	640
II. Die Erbantrittserklärung	640
A. Antretung der Erbschaft	641
B. Feststellung des Erbrechts (Erbrechtsstreit)	643
C. Die Entschlagung (Ausschlagung)	643
III. Besorgung und Verwaltung des Nachlasses	645
A. Verwaltung durch den Erben	645
B. Verwaltung durch einen Kurator	646

IV. Die Einantwortung	647
A. Voraussetzungen	647
B. Wirkungen	647
16. Kapitel: Die rechtliche Stellung des Erben	648
I. Haftung für Schulden	648
A. Die Schulden	648
B. Haftung vor und nach der Einantwortung	649
C. Vermögenserklärung, Inventar, Gläubigerkonvokation	649
1. Vermögenserklärung	649
2. Inventarisierung	649
3. Gläubigereinberufung	651
D. Nachlassabsonderung (Nachlassseparation)	651
II. Miterben	653
A. Erbengemeinschaft	653
B. Erbteilung	654
C. Schuldenhaftung	655
17. Kapitel: Erbschaftskauf und Erbschaftsschenkung	655
18. Kapitel: Erbschaftsklage, Erwerb vom Scheinerben	657
I. Begriff der Erbschaftsklage	657
II. Wirkung des stattgebenden Urteils	659
III. Schutz gutgläubiger Dritter	659
Paragrafenregister	663
Sachverzeichnis	675

Verzeichnis der Abkürzungen

Paragrafenzahlen ohne weitere Angaben sind solche des ABGB.

aA (M)	anderer Ansicht, – Auffassung (Meinung)
ABGB	Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch
ABl = ABIEG	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft (Union)
Abs	Absatz
AcP	(deutsches) Archiv für die civilistische Praxis
aE	am Ende
aF	alte Fassung
AG	Aktiengesellschaft
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
AHG	Amtshaftungsgesetz
AktG	Aktiengesetz
ALR	Preußisches Allgemeines Landrecht
AnerbenG	Anerbengesetz
AnfO	Anfechtungsordnung
AngG	Angestelltengesetz
Anh	Anhang
Anm	Anmerkung
AnwBl	Österreichisches Anwaltsblatt
AO	Ausgleichsordnung
ArbSlg	Sammlung arbeitsrechtlicher Entscheidungen
ArchBürgR	(deutsches) Archiv für bürgerliches Recht
ArchKirchR	Österreichisches Archiv für Kirchenrecht
arg	argumento (folgt aus)
Art	Artikel
ÄrzteG	Ärztegesetz
ASVG	Allgemeines Sozialversicherungsgesetz
AT	Allgemeiner Teil
AtomHG	Atomhaftpflichtgesetz
AÜG	Arbeitskräfteüberlassungsgesetz
AußStrG	Gesetz über das gerichtliche Verfahren in Rechtsangelegenheiten außer Streitsachen
AVB	Allgemeine Versicherungsbedingungen
AVRAG	ArbeitsvertragsrechtsanpassungsG
BAO	Bundesabgabenordnung
BauKG	Bauarbeiten-Koordinationsgesetz
BauRG	Baurechtsgesetz
BauRNov	Novelle zum Baurechtsgesetz
bbl	Baurechtliche Blätter
Bd	Band
Bde	Bände
Bearb	Bearbeitung
BG	Bundesgesetz
BGB	(deutsches) Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI	Bundesgesetzblatt
BGH	(deutscher) Bundesgerichtshof
BGHZ	Entscheidungen des (deutschen) Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
Blg	Beilage, -n

BlgNR	Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrats
BM	Bundesministerium
BRBG	Erstes Bundesrechtsbereinigungsgesetz
BStFG	Bundes-Stiftungs- und Fondsgesetz
BSVG	Bauern-Sozialversicherungsgesetz
BT	Besonderer Teil
BTVG	Bauträgervertragsgesetz
BUAG	Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz
BVergG	Bundesvergabegesetz
B-VG	Bundes-Verfassungsgesetz
BVG	Bundesverfassungsgesetz
BWG	Bankwesengesetz
bzw	beziehungsweise
DB	Der Betrieb
dh	das heißt
DHG	Dienstnehmerhaftpflichtgesetz
DJT	Deutscher Juristentag
DNotZ	Deutsche Notar-Zeitschrift
DR	Deutsches Recht
DRiZ	Deutsche Richterzeitung
dt	deutsch
DVEheG	Verordnung zur Durchführung und Ergänzung des Ehegesetzes
E	Entscheidung
EB	Erläuternde Bemerkungen
ECG	E-Commerce-Gesetz
ecolex	Fachzeitschrift für Wirtschaftsrecht
EDV	EDV und Recht
EF-Z	Zeitschrift für Familien und Erbrecht
EFSlg	Ehe- und familienrechtliche Entscheidungen
EGG	Erwerbsgesellschaftengesetz
EGJN	Einführungsgesetz zur Jurisdiktionsnorm
EGZPO	Einführungsgesetz zur Zivilprozeßordnung
EheG	Ehegesetz
EKHG	Eisenbahn- und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz
EntmO	Entmündigungsordnung
EO	Exekutionsordnung
ErbRÄG	Erbrechtsänderungsgesetz
ErbStÄquG	Erbschaftssteueräquivalentgesetz
ErgLf	Ergänzungslieferung
Erk	Erkenntnis
EStG	Einkommensteuergesetz
EU	Europäische Union
EuErbVO	EU-Erbrechtsverordnung
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EuGRZ	Europäische Grundrechte Zeitschrift
Euro-JuBG	1. Euro-Justiz-Begleitgesetz
EvBl	Evidenzblatt der Rechtsmittelentscheidungen
EVHGB	Verordnung zur Einführung handelsrechtlicher Vorschriften im Lande Österreich
EVO	Eisenbahnverkehrsordnung
EVÜ	Übereinkommen über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht
EWiR	Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht
EZ	Einlagezahl

f	und der (die) folgende
FAGG	Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz
FamErbRÄG	Familien- und Erbrechts-Änderungsgesetz
FamZ	Interdisziplinäre Zeitschrift für Familienrecht
FamRZ	(deutsche) Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
FBG	Firmenbuchgesetz
FernFinG	Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz
ff	und die folgenden
FinStG	Finanzstrafgesetz
FMedG	Fortpflanzungsmedizingesetz
FMG	Fernmeldegesetz
FN	Fußnote
FS	Festschrift
G	Gesetz
GAÖJT	Gutachten des Österreichischen Juristentages
GBG	Allgemeines Grundbuchsgesetz
GBIÖ	Gesetzblatt für das Land Österreich (1938–1940)
GebG	Gebührengesetz
GedS	Gedenk-, Gedächtnisschrift
gem	gemäß
GenG	Genossenschaftsgesetz
Geo	Geschäftsordnung für die Gerichte I. und II. Instanz
GesRZ	Der Gesellschafter, Zeitschrift für Gesellschaftsrecht
GewO	Gewerbeordnung
GewRÄG	Gewährleistungsrechts-Änderungsgesetz
GH	Gerichtshalle (Zeitschrift)
GIU	Sammlung von zivilrechtlichen Entscheidungen des kk Obersten Gerichtshofes
GIUNF	Sammlung von zivilrechtlichen Entscheidungen des kk Obersten Gerichtshofes, Neue Folge
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz über Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GOG	Gerichtsorganisationsgesetz
GP	Gesetzgebungsperiode
GPR	Zeitschrift für Gemeinschaftsprivatrecht
GrundbuchsV	Grundbuchsvorschrift
GrünhutsZ	(deutsche) Zeitschrift für das Privat- und öffentliche Recht der Gegenwart, begründet von <i>Grünhut</i>
GS	Gesetzessammlung
GTG	Gentechnikgesetz
GUG	Grundbuchsumstellungsgesetz
GWG	Gaswirtschaftsgesetz
GZ	Österreichische Allgemeine Gerichtszeitung
H	Heft
hA	herrschende Ansicht (Auffassung)
HfD	Hofdekret
HfKD	Hofkanzleidekret
HGB	Handelsgesetzbuch
HHB	Herrenhausbericht
hL	herrschende Lehre
hM	herrschende Meinung
Hrsg	Herausgeber
hRsp	herrschende Rechtsprechung
HS	Handelsrechtliche Entscheidungen

id(n)F	in der (neuen) Fassung
idR	in der Regel
ieS	im engeren Sinn
immolex	Neues Miet und Wohnrecht
ImmZ	Österreichische Immobilien-Zeitung
InvFG	Investmentfondsgesetz
IPRax	Praxis des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts (Deutschland)
IPRG	BG über das internationale Privatrecht
iVm	in Verbindung mit
iwS	im weiteren Sinn
JA	Justizausschuß, -bericht
JABl	Amtsblatt der Österreichischen Justizverwaltung
JAP	Juristische Ausbildung und Praxisvorbereitung
JB	Judikatenbuch des Obersten Gerichtshofes
JBl	Juristische Blätter
JEV	Journal für Erbrecht und Vermögensnachfolge
JGS	Justizgesetzsammlung
Jh	Jahrhundert
JherJB	<i>Jherings</i> Jahrbücher für Dogmatik des bürgerlichen Rechts
JN	Jurisdiktionsnorm
JR	(deutsche) Juristische Rundschau
JuBeG	Justizbegleitgesetz
Jura	Juristische Ausbildung (Zeitschrift)
JuS	Juristische Schulung
JusIT	Zeitschrift für IT-Recht, Rechtsinformation und Datenschutz
JW	(deutsche) Juristische Wochenschrift
JZ	(deutsche) Juristenzeitung
KaKuG	Bundesgesetz über Krankenanstalten und Kuranstalten
KartG	Kartellgesetz
KEG	Kommandit-Erwerbsgesellschaft
Kfz	Kraftfahrzeug
KG	Kreisgericht, Kommanditgesellschaft
KHVG	Kraftfahrzeughaftpflichtversicherungsgesetz
KindRÄG	Kindschaftsrechtsänderungsgesetz
KMG	Kapitalmarktgesetz
KO	Konkursordnung
krit	kritisch
KSchG	Konsumentenschutzgesetz
LBG	Liegenschaftsbewertungsgesetz
leg cit	legis citatae (der zitierten Vorschrift)
LFG	Luftfahrtgesetz
LG	Landesgericht
LGBI	Landesgesetzblatt
LGZ	Landesgericht für Zivilrechtssachen
LiegTeilG	Liegenschaftsteilungsgesetz
lit	litera (Buchstabe)
Lit	Literatur
LJZ	Liechtensteinische Juristen-Zeitung
LZ	Leipziger Zeitschrift für Deutsches Recht
maW	mit anderen Worten
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht
MG	Mietengesetz
MGA	Manzsche Große Ausgabe der Österreichischen Gesetze

MietSlg	Mietrechtliche Entscheidungen
MinroG	Mineralrohstoffgesetz
MR	Medien und Recht
MRG	Mietrechtsgesetz
MRK	Menschenrechtskonvention
MSchG	Markenschutzgesetz
mwN	mit weiteren Nachweisen
nF	neue Fassung
NJW	(deutsche) Neue Juristische Wochenschrift
NO	Notariatsordnung
NotAkteG	Notariatsaktsgesetz
NR	Nationalrat
Nr	Nummer
NZ	Österreichische Notariatszeitung
ÖBA	Österreichisches Bankarchiv
ÖBl	Österreichische Blätter für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht
OEG	Offene Erwerbsgesellschaft
OeNB	Oesterreichische Nationalbank
OGH	Oberster Gerichtshof
OHG	Offene Handelsgesellschaft
oJ	ohne Jahreszahl
ÖJT	Österreichischer Juristentag
ÖJZ	Österreichische Juristen-Zeitung
ÖJZ-LSK	Leitsatzkartei in Österreichische Juristen-Zeitung
OLG	Oberlandesgericht
OrgHG	Organhaftpflichtgesetz
österr	österreichisch, -e, -er, -es
ÖZW	Österreichische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
PatG	Patentgesetz
PatVG	Patientenverfügungs-Gesetz
PBEG	Polizeibefugnis-Entschädigungsgesetz
PHG	Produkthaftungsgesetz
Prot	Protokoll(e)
PSG	Privatstiftungsgesetz
PSR	Die Privatstiftung
QuHGZ	Quartalshefte der Girozentrale
RabelsZ	<i>Rabels</i> Zeitschrift für ausländisches und internationales Privatrecht
RAO	Rechtsanwaltsordnung
RatG	Ratengesetz
RdA	Das Recht der Arbeit
RdM	Recht der Medizin
RdNr	Randnummer
RdU	Recht der Umwelt
RdW	Österreichisches Recht der Wirtschaft
recht	recht – Zeitschrift für juristische Ausbildung und Praxis
RG	(deutsches) Reichsgericht
RGBI	Reichsgesetzblatt
RGZ	Entscheidungen des (deutschen) Reichsgerichtes in Zivilsachen
RHG	Reichshaftpflichtgesetz
RichtWG	Richtwertgesetz
RIW/AWD	Recht der internationalen Wirtschaft/Außenwirtschaftsdienst
RL	Richtlinie

Rs	Rechtssache
Rsp	Rechtsprechung (Zeitschrift)
RV	Regierungsvorlage
RZ	Österreichische Richterzeitung
Rz	Randzahl
S	Seite, Siehe
s	siehe
SAE	Sammlung arbeitsrechtlicher Entscheidungen
sc	scilicet (nämlich)
SchwJZ	Schweizerische Juristen-Zeitung
schwOR	schweizerisches Obligationenrecht
SeuffBl	Seufferts Blätter für Rechtsanwendung in Bayern
SigG	Signaturgesetz
SJZ	Schweizerische Juristen-Zeitung
Slg	Sammlung
sog	sogenannte, -er, -es
SoSi	Soziale Sicherheit
SpaltG	Spaltungsgesetz
StAZ	Das Standesamt
StEG	Strafrechtliches Entschädigungsgesetz
StGB	Strafgesetzbuch
StGG	Staatsgrundgesetz
StPO	Strafprozeßordnung
str	streitig, strittig
stRsp	ständige Rechtsprechung
StVO	Straßenverkehrsordnung
SZ	Entscheidungen des österreichischen Obersten Gerichtshofes in Zivilsachen
TEG	Todeserklärungsgesetz
TN	Teilnovelle zum ABGB
TNG	Teilzeitnutzungsgesetz
ua	und andere(n), unter anderem
uä	und ähnliche(s)
UbG	Unterbringungsgesetz
ÜbG	Übernahmegesetz
UGB	Unternehmensgesetzbuch
UmwG	Umwandlungsgesetz
UN	Vereinte Nationen
UNCITRAL	United Nations Commission on International Trade Law (Kommission der Vereinten Nationen für das Recht des internationalen Handels)
UNK	Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf (UN-Kaufrecht)
UOG	Universitäts-Organisationsgesetz
UrhG	Urheberrechtsgesetz
UrlaubsG	Urlaubsgesetz
usw	und so weiter
uU	unter Umständen
uva	und viele andere
UWG	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
V	Verordnung
VbR	Zeitschrift für Verbraucherrecht
VerkOG	Verkehrsopferschutzgesetz
VersRdSch	Die Versicherungsrundschau

verst	verstärker
VersVG	Versicherungsvertragsgesetz
VfGH	Verfassungsgerichtshof
VfSlg	Sammlung der Erkenntnisse und wichtigsten Beschlüsse des Verfassungsgerichtshofes
vgl	vergleiche
VKrG	Verbraucherkreditgesetz
VO	Verordnung
VRUG	Verbraucherrechte-Richtlinie-Umsetzungsgesetz
VStG	Verwaltungsstrafgesetz
VwGH	Verwaltungsgerichtshof
VwSlg(A)	Erkenntnisse und Beschlüsse des Verwaltungsgerichtshofes, Administrativrechtlicher Teil
VwSlgNF	Erkenntnisse und Beschlüsse des Verwaltungsgerichtshofes
WAG	Wertpapieraufsichtsgesetz
WÄG	Wohnrechtsänderungsgesetz
WBl = wbl	Wirtschaftsrechtliche Blätter
WechselG	Wechselgesetz
WEG	Wohnungseigentumsgesetz
WFG	Wohnbauförderungsgesetz
WGG	Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz
WoBl = wobI	Wohnrechtliche Blätter
WRN	Wohnrechtsnovelle
WucherG	Wuchergesetz
Y2K	year 2000
Z	Ziffer, Zahl
ZAK	Zivilrecht aktuell
ZAS	Zeitschrift für Arbeitsrecht und Sozialrecht
zB	zum Beispiel
ZBB	Zeitschrift für Bankrecht und Bankwirtschaft
ZBl	Zentralblatt für die juristische Praxis
ZessRÄG	Zessionsrechts-Änderungsgesetz
ZEuP	Zeitschrift für Europäisches Privatrecht
ZfA	Zeitschrift für Arbeitsrecht
ZfRV	Zeitschrift für Rechtsvergleichung
ZGB	(Schweizer) Zivilgesetzbuch
ZHR	Zeitschrift für das gesamte Handelsrecht und Wirtschaftsrecht
ZIK	Zeitschrift für Insolvenzrecht und Kreditschutz
ZinsRÄG	Zinsenrechts-Änderungsgesetz
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht und Insolvenzpraxis
ZivRÄG	Zivilrechts-Änderungsgesetz
ZNR	Zeitschrift für Neuere Rechtsgeschichte
ZÖR	Österreichische Zeitschrift für öffentliches Recht und Völkerrecht
ZPO	Zivilprozeßordnung
ZRB	Zeitschrift für Recht des Bauwesens
ZRS	Zivilrechtssachen
zT	zum Teil
ZusatzProt	Zusatzprotokoll
ZVB	Zeitschrift für Vergaberecht und Bauvertragsrecht
ZVR	Zeitschrift für Verkehrsrecht

Schrifttum

Die hochgestellten Zahlen geben die Auflage an.

Nachschlagewerk

Welser (Hrsg), Fachwörterbuch zum bürgerlichen Recht (2005)

Textausgabe des ABGB mit Leitsätzen

Tades/Hopf/Kathrein/Stabentheiner, Das Allgemeine Bürgerliche Gesetzbuch³⁷, Manz-sche Große Ausgabe der österreichischen Gesetze (2009)

Entscheidungssammlungen

Sammlung von Civilrechtlichen Entscheidungen des kk obersten Gerichtshofes, hrsg von Glaser und Unger (1853–1897) – GIU; von *Pfaff, Schey* ua in neuer Folge fortgeführt (1898–1915) – GIUNF

Entscheidungen des österreichischen Obersten Gerichtshofes in Zivil- und Justizverwaltungssachen (1919–1938, ab 1946) – SZ

Ehe- und familienrechtliche Entscheidungen, hrsg von *Gitschthaler* und *Höllwerth* (ab 1945) – EFSlg

Handelsrechtliche Entscheidungen, begr von *Stanzl* (ab 1939) – HS

Mietrechtliche Entscheidungen, begr von *Heller* und *Radl* (ab 1922) – MietSlg

Versicherungsrechtliche Entscheidungssammlung, hrsg von *Fenyves* (ab 1945) – VersE

Zeitschriften

Das Recht der Arbeit – RdA

Die Privatstiftung – PSR

Die Versicherungsrundschau – VersRdSch

ecolex – Fachzeitschrift für Wirtschaftsrecht

Evidenzblatt der Rechtsmittelentscheidungen – EvBl; s Österreichische Juristen-Zeitung

immolex – Neues Miet- und Wohnrecht

Interdisziplinäre Zeitschrift für Familienrecht – FamZ

Journal für Erbrecht und Vermögensnachfolge – JEV

Juristische Ausbildung und Praxisvorbereitung – JAP

Juristische Blätter – JBl

Österreichisches Anwaltsblatt – AnwBl

Österreichisches Bankarchiv – ÖBA

Österreichische Immobilien-Zeitung – ImmZ

Österreichische Juristen-Zeitung – ÖJZ, enthält das Evidenzblatt der Rechtsmittelentscheidungen – EvBl

Österreichische Notariats-Zeitung – NZ

Österreichisches Recht der Wirtschaft – RdW

Österreichische Richterzeitung – RZ

Österreichische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht – ÖZW

Recht der Medizin – RdM

Recht der Umwelt – RdU

Wirtschaftsrechtliche Blätter – wbl

Wohnrechtliche Blätter – wobl

Zeitschrift für Arbeitsrecht und Sozialrecht – ZAS

Zeitschrift für Familien und Erbrecht – EF-Z
 Zeitschrift für Insolvenzrecht und Kreditschutz – ZIK
 Zeitschrift für IT-Recht, Rechtsinformation und Datenschutz – JusIT
 Zeitschrift für Recht des Bauwesens – ZRB
 Zeitschrift für Rechtsvergleichung, Internationales Privatrecht und Europarecht – ZfRV
 Zeitschrift für Verbraucherrecht – VbR
 Zeitschrift für Vergaberecht und Bauvertragsrecht – ZVB
 Zeitschrift für Verkehrsrecht – ZVR
 Zivilrecht aktuell – Zak

Bibliographie

Index der Rechtsmittelentscheidungen und des Schrifttums, begr von *Hohenecker* (1946–2007)

Falllösung, Arbeitstechnik

Apathy (Hrsg), Bürgerliches Recht, VIII: Prüfungstraining, Fallrepetitorium mit Lösungen⁴ (2014)
Faber/Heidinger/Nemeth, Bürgerliches Recht, Übungs- und Diplomprüfungsfälle mit Lösungen² (2010)
Harrer/Honsell/Mader, Prüfungsfälle zum bürgerlichen Recht⁶ (2013)
Kerschner, Wissenschaftliche Arbeitstechnik und Methodenlehre für Juristen⁶ (2014)
Kerschner/Schauer, Fälle und Lösungen zum bürgerlichen Recht für Anfänger⁷ (2012)
Kerschner/P. Bydlinski, Bürgerliches Recht für Fortgeschrittene – Fälle und Lösungen: Schwerpunkte & Strukturen⁶ (2015)
Zankl, Casebook Bürgerliches Recht⁸ (2015)

Kommentare zum österreichischen Recht

Fenyves/Welser (Hrsg), ABGB, 3. Auflage des von Klang begründeten Kommentars, §§ 137–186a (2000)
Fenyves/Kerschner/Vonkilch (Hrsg), ABGB, 3. Auflage des von Klang begründeten Kommentars, §§ 44–100 (2006); §§ 137–267 (2008); §§ 285–352 (2011); §§ 353–379 (2011); §§ 888–896 (2008); §§ 897–916 (2011); §§ 938–1001 (2013); §§ 1151–1164a (2012); §§ 1267–1292 (2012); §§ 1375–1410 (2011); §§ 1451–1502 (2012); KSchG (2006)
Gitschthaler/Höllwerth (Hrsg), Kommentar zum Außerstreitgesetz (2013)
Hausmann/Vonkilch (Hrsg), Österreichisches Wohnrecht MRG/WEG³ (2013)
Klang/Gschnitzer (Hrsg), Kommentar zum Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch² I/1 (1964); I/2 (1962); II (1950); III (1952); IV/1 (1968); IV/2 (1978); V (1954); VI (1951); Ergänzungsband (1977)
Kletečka/Schauer (Hrsg), ABGB-ON (2010), laufende Onlineaktualisierung unter rdb.at
Konecny/Schubert (Hrsg), Kommentar zu den Insolvenzgesetzen (Loseblatt, ab 1997)
Kosesnik-Wehrle (Hrsg), Konsumentenschutzgesetz und Fern- und AuswärtsgeschäfteG⁴ (2015)
Kozioł/P. Bydlinski/Bollenberger (Hrsg), Kurzkommentar zum ABGB⁴ (2014)
Pfaff/Hofmann, Kommentar zum österreichischen allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuche I (1877); II (1877)
Rechberger (Hrsg), Kommentar zum Außerstreitgesetz² (2013)
Rummel (Hrsg), Kommentar zum Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch³ I (2000), II/1 (2002); II/2a (2007); II/2b (2004); II/3 (2002); II/4 (2002); II/5 (2003); II/6 (2004); Ergänzungsband KindRÄG 2001 (2003)
Rummel/Lukas (Hrsg), Kommentar zum Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch⁴ §§ 531–824 (2014); §§ 859–916 (2014)

- Schwimann* (Hrsg), ABGB Taschenkommentar³ (2015)
Schwimann (Hrsg), Praxiskommentar zum Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch³ VI (2006); VII (2005); Ergänzungsband (2007)
Schwimann/Kodek (Hrsg), Praxiskommentar zum Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch⁴ I (2011); Ia (2012); II (2012); III (2012); IV (2014); V (2014); Va (2015)
Stubentrauch, Kommentar zum österreichischen allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch⁸ I (1902), II (1903)
Wendehorst/Zöchling-Jud (Hrsg), Verbraucherkreditrecht (2010)
Welser/Jud, Die neue Gewährleistung (2001)
Welser/Rabl, Produkthaftungsgesetz² (2004)
Winiwarter, Das Oesterreichische bürgerliche Recht² I (1838); II (1839); III (1841); IV (1844); V (1846)
Zeiller, Kommentar über das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch I (1811); II/1 (1812); II/2 (1812); III (1812); IV (1813)

Kommentare zum deutschen Recht

- Bamberger/Roth* (Hrsg), Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch³ (2012), laufende Onlineaktualisierung unter beck-online.beck.de
Erman (Begr), Handkommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch¹⁴ (2014)
Stürner (Hrsg), Bürgerliches Gesetzbuch¹⁵ (2014)
Palandt (Hrsg), Bürgerliches Gesetzbuch⁷⁴ (2015)
Planck (Begr), Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch II/1⁴ (1914); II/2⁴ (1928); III/1⁵ (1933); III/2⁵ (1938); IV³ (1906); V⁴ (1930)
Prütting/Wegen/Weinreich (Hrsg), BGB Kommentar¹⁰ (2015)
Säcker/Rixecker/Oetker (Hrsg), Münchener Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch I⁷ (2015); II⁶ (2012); III⁶ (2012); IV⁶ (2012); V⁶ (2013); VI⁶ (2013); VII⁶ (2013); VIII⁶ (2012); IX⁶ (2013); X⁶ (2015); XI⁶ (2015)
Soergel (Begr), Bürgerliches Gesetzbuch; erscheint seit 1987 in 13. Auflage
Staudinger (Begr), Kommentar zum bürgerlichen Gesetzbuch; erscheint laufend in neuer Bearbeitung

Systematische Darstellungen zum österreichischen Recht

- Apathy* (Hrsg), Bürgerliches Recht, I: Allgemeiner Teil⁶ (2013); II: Schuldrecht, Allgemeiner Teil⁵ (2014); III: Schuldrecht, Besonderer Teil⁵ (2015); IV: Sachenrecht⁵ (2013); V: Familienrecht⁵ (2013); VI: Erbrecht⁵ (2014); VII: Internationales Privatrecht⁶ (2013).
Apathy/Iro/Koziol (Hrsg), Österreichisches Bankvertragsrecht² (2007–2015)
Ehrenzweig, Armin, System des österreichischen allgemeinen Privatrechts I/1: Allgemeiner Teil² (1951); I/2: Sachenrecht² (1957); II/1: Das Recht der Schuldverhältnisse² (1928); II/2: Familien- und Erbrecht² (1937)
Ferrari/Likar-Peer (Hrsg), Erbrecht (2007)
Gschnitzer, Lehrbuch des österreichischen bürgerlichen Rechts: Allgemeiner Teil (1966); Sachenrecht (1968); Familienrecht (1963); Schuldrecht Allgemeiner Teil (1965); Schuldrecht Besonderer Teil und Schadenersatz (1963); Erbrecht (1964)
Gschnitzer, Allgemeiner Teil des bürgerlichen Rechts² (1992); Sachenrecht² (1985); Familienrecht² (1979); Schuldrecht Allgemeiner Teil² (1986); Schuldrecht Besonderer Teil und Schadenersatz² (1988); Erbrecht² (1984)
Kolba/Leupold, Das neue Verbraucherrecht (2014)
Koziol, Österreichisches Haftpflichtrecht I³ (1997), II² (1984)
Koziol/Apathy/Koch, Österreichisches Haftpflichtrecht III³ (2014)
Kralik, Das Erbrecht (1983) (3. Auflage des Systems von *Ehrenzweig*)
Krasnopolski/Kafka, Lehrbuch des österreichischen Privatrechts III (1910); IV (1911); V (1914)
Mayrhofer, Schuldrecht Allgemeiner Teil (1986) (3. Auflage des Systems von *Ehrenzweig*)

- Schey*, Die Obligationsverhältnisse (1907)
Unger, System des österreichischen allgemeinen Privatrechts I⁵ (1892); II⁵ (1892); VI⁴ (1894)
Wolff, Grundriß des österreichischen bürgerlichen Rechts⁴ (1948)

Systematische Darstellungen zum deutschen Recht

- Enneccerus/Lehmann*, Recht der Schuldverhältnisse¹⁵ (1958)
Esser/Schmidt, Schuldrecht I: Allgemeiner Teil⁸ I/1 (1995); I/2 (2000)
Esser/Weyers, Schuldrecht II: Besonderer Teil⁸ II/1(1998); II/2 (2000)
Fikentscher/Heinemann, Schuldrecht¹⁰ (2006)
Heck, Grundriß des Schuldrechts (1929), 3. Neudruck (1994)
U. Huber, Leistungsstörungen I (1999); II (1999)
Kipp/Coing, Erbrecht¹⁴ (1990)
Lange/Kuchinke, Erbrecht⁵ (2001)
Lange/Schiemann, Schadensersatz³ (2003)
Larenz, Lehrbuch des Schuldrechts I: Allgemeiner Teil¹⁴ (1987); II/1: Besonderer Teil¹³ (1986)
Larenz/Canaris, Lehrbuch des Schuldrechts II/2, Besonderer Teil¹³ (1994)
Medicus, Schuldrecht I: Allgemeiner Teil¹⁹ (2010), II: Besonderer Teil¹⁴ (2007)
von Tuhr (Begr), Der Allgemeine Teil des Deutschen Bürgerlichen Rechts I (1910); II/1 (1914); II/2 (1918)

Wichtige Datenbanken

Ausführlichere Informationen über die österreichische Datenbanklandschaft lassen sich *Kerschner*, Wissenschaftliche Arbeitstechnik und Methodenlehre für Juristen⁶ (2014) 104 ff entnehmen. Im Folgenden sind die für das Zivilrecht wichtigsten Datenbanken angeführt.

a) Rechtsdatenbank (RDB)/Manz Online-Bibliothek

Die RDB enthält zahlreiche Fachzeitschriften (zB EF-Z, ecolex, iFamZ, immolex, JAP, ÖBA, ÖJZ) und Entscheidungssammlungen (zB EFSIlg, HS, MietSIlg) im Volltext. Über die Online-Bibliothek sind je nach Umfang des Zugangs diverse Kommentare (zB *Kletečka/Schauer*; *Rummel*) verfügbar. Grundsätzlich ist der Zugang kostenpflichtig, für Studienzwecke gibt es idR einen kostenlosen Zugang über die Universität. Weiterführende Infos unter www.rdb.at.

b) LexisNexis

LexisNexis enthält zahlreiche Fachzeitschriften (zB bbl, JBl, JusIT, wbl, wobl, Zak, ZFR), Kommentare (zB *Schwimann/Kodek*; *KBB*; *Hausmann/Vonkilch*, Wohnrecht) und Fachbücher (zB *Deixler-Hübner*, Scheidung, Ehe und Lebensgemeinschaft). Grundsätzlich ist der Zugang kostenpflichtig, für Studienzwecke gibt es idR einen kostenlosen Zugang über die Universität. Weiterführende Infos unter www.lexisnexis.at.

c) Rechtsindexdatenbank (RIDA)

Die RIDA ermöglicht über eine Suchmaske mit Beschlagwortung die Recherche nach nahezu allen verfügbaren österreichischen Fachzeitschriften und Entscheidungssammlungen. Entscheidungen können auch im Volltext durchsucht werden. Zusätzlich sind zahlreiche jüngere Festschriftbeiträge (zB FS Fenyves, FS Kerschner, FS Iro, FS 200 Jahre ABGB) und einige Zeitschriften (zB bbl, JBl, jusIT, OBA, wbl, wobl) im Volltext abrufbar. Grundsätzlich ist der Zugang kostenpflichtig, für Studienzwecke gibt es idR einen kostenlosen Zugang über die Universität. Weiterführende Infos unter www.rida.at.

d) Rechtsinformationssystem (RIS)

Über das Rechtsinformationssystem des Bundeskanzleramtes können Landes- und Bundesgesetze in konsolidierter Fassung und die BGBl abgerufen werden; seit 2004 erfolgt dort die amtliche Kundmachung des BGBl. Durch eine Verlinkung zur Parlamentsseite gelangt man (bei neueren BGBl) auch zu den jeweiligen Gesetzesmaterialien. Außerdem sind nahezu die gesamte höchstgerichtliche Rechtsprechung im Volltext und die RIS-Justiz Rechtssätze abrufbar. Das RIS ist kostenlos. Zugang und weitere Infos über www.ris.bka.gv.at.

